

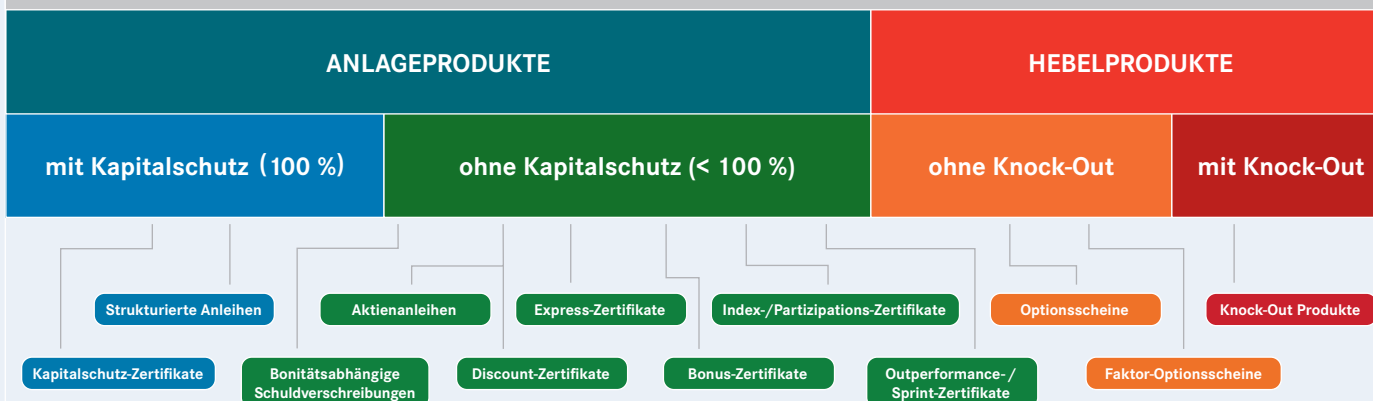
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Strukturierte Wertpapiere erreichen 99,7 Mrd. Euro

Anstieg geht maßgeblich auf das Wachstum bei strukturierten Anleihen zurück

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit März 2022	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

März | 2023

- Im März nahm das Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere um 5,0 Prozent zum Vormonat auf 99,7 Mrd. Euro zu. Damit erreichte es den höchsten Stand seit November 2012 und verzeichnete im ersten Quartal ein Wachstum von 24,5 Prozent.
- Anlageprodukte blieben die Zugpferde dieser positiven Entwicklung und steigerten das Investitionsvolumen um 5,0 Prozent. Dabei waren abermals strukturierte Anleihen besonders stark gefragt und legten überdurchschnittlich um 11,2 Prozent zu.
- Das Hebel-Segment zeigte ein geringeres Volumenplus von 3,3 Prozent auf Monatssicht. Angesichts des zeitweise volatilen Börsenumfelds erzielten hier Optionsscheine die stärksten Zuwächse, indem sich ihr Volumen um 6,6 Prozent vergrößerte.
- Zinsen als Basiswerte von Anlageprodukten profitierten von den Volumengewinnen der strukturierten Anleihen und festigten ihre Position als Marktführer mit 45,5 Prozent. Im Hebel-Bereich steigerten derweil Aktien als Basiswerte ihren Volumenanteil auf 62,8 Prozent.

Strukturierte Wertpapiere erreichen 99,7 Mrd. Euro

Anstieg geht maßgeblich auf das Wachstum bei strukturierten Anleihen zurück

Das Wachstum des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere setzte sich im März fort. Gegenüber dem Vormonat stieg das Investitionsvolumen um gut 4,1 Mrd. Euro bzw. 5,0 Prozent und markierte das höchste Niveau seit November 2012. Im gesamten ersten Quartal 2023 zeigte sich somit ein Volumenplus von 24,5 Prozent gegenüber dem Jahresende 2022. Das ist weit mehr als in jedem anderen Dreimonatszeitraum der verfügbaren Zeitreihe seit Mai 2011. Anlageprodukte blieben hierbei die treibenden Kräfte und vergrößerten ihr Gesamtvolumen um 5,0 Prozent bei einem Marktanteil von 97,1 Prozent (Vormonat 97,1 Prozent). Aber auch Hebelprodukte weiteten das Volumen um 3,3 Prozent aus bei einem Marktanteil von 2,9 Prozent.

Diese Entwicklung zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 15 Banken erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere im März 2023 auf 99,7 Mrd. Euro.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Das Volumenplus im Anlage-Segment kam überwiegend den **strukturierten Anleihen** zugute. Über 3,7 Mrd. Euro an zusätzlichen Investitionsgeldern in dieser Kategorie entsprachen einer Steigerungsrate von 11,2 Prozent und einem Anteil von 90,3 Prozent an den Volumengewinnen aller strukturierten Wertpapiere. Daraufhin verbesserten strukturierte Anleihen ihren führenden Marktanteil auf 43,5 Prozent (Vormonat 41,0 Prozent). Außer-

dem legten **Kapitalschutz-Zertifikate** leicht überdurchschnittlich um 5,6 Prozent zu.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Im Hebel-Bereich begünstigte das vorübergehend volatile Börsenumfeld des Monats März insbesondere die Nachfrage nach **Optionsscheinen**, deren Investitionsvolumen bei einem Segment-Marktanteil von 39,9 Prozent um 6,6 Prozent zunahm. **Knock-Out Produkte** verbesserten ihr Volumen hingegen nur um 2,1 Prozent und **Faktor-Optionsscheine** gaben sogar um 1,8 Prozent nach.

Anlageprodukte nach Basiswerten

Im Einklang mit den Volumensteigerungen der strukturierten Anleihen verzeichnete die Basiswertklasse der **Zinsen** einen kräftigen Zuwachs von 10,7 Prozent und vergrößerte ihren führenden Segment-Marktanteil auf 45,5 Prozent (Vormonat 43,2 Prozent). Außerdem legten **Rohstoffe** und **Währungen** um 3,4 Prozent bzw. 6,8 Prozent zu, aber hatten mit 0,5 Prozent bzw. 0,1 Prozent weiterhin geringe Marktanteile.

Hebelprodukte nach Basiswerten

Bei den Hebelprodukten erzielten **Rohstoffe** und **Währungen** mit 19,4 Prozent bzw. 12,6 Prozent die höchsten Wachstumsraten im März und erreichten Segment-Marktanteile von 6,1 Prozent bzw. 3,5 Prozent. Aber auch **Aktien** als Basiswerte erzielten ein Volumenplus von 7,8 Prozent. Dadurch festigten sie ihre Spitzenstellung mit einer Steigerung des Marktanteils auf 62,8 Prozent. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind Barclays, BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen die Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex. Auch die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic gehören dazu sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und verschiedene andere Dienstleister.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

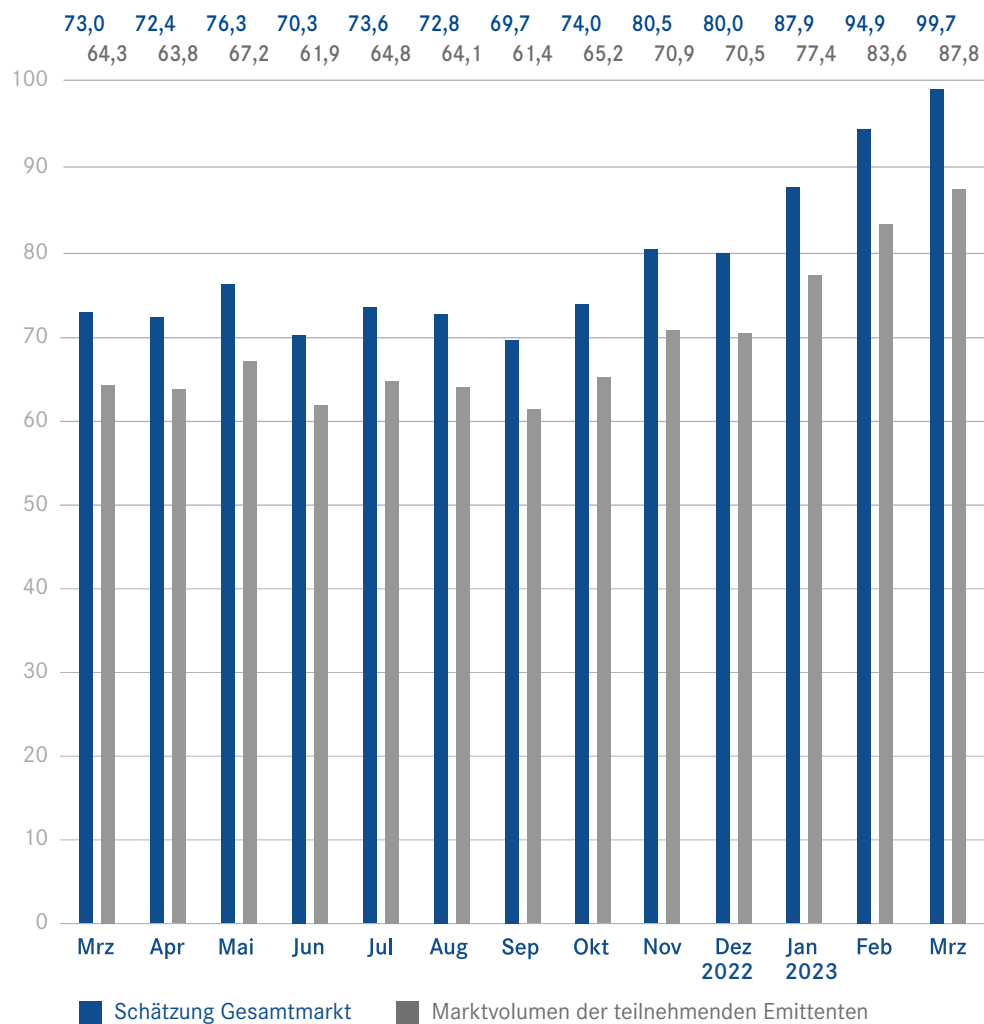
Bei Rückfragen:

Annette Abel, Referentin Branchenkommunikation / Digitale Medien
Telefon: +49 (69) 244 33 03 - 60 | E-Mail: abel@derivateverband.de

Michaela Roth, Leiterin Kommunikation / Pressesprecherin
Telefon: +49 (30) 4000 475 - 20 | E-Mail: michaela.roth@derivateverband.de

www.derivateverband.de

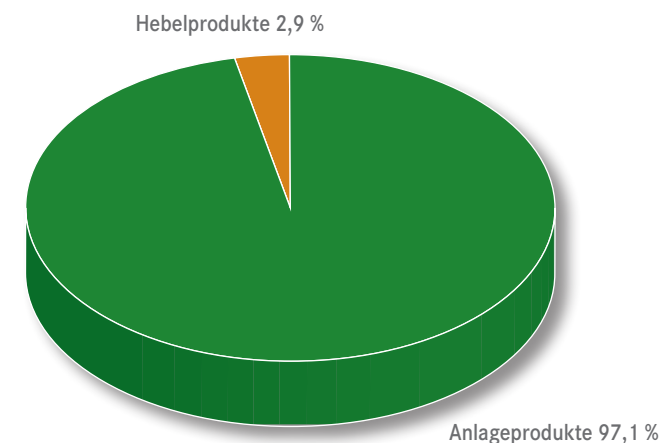
Marktvolumen seit März 2022 in Mrd. Euro



Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.03.2023

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	40.423.281	47,4%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	44.821.654	52,6%
Anlageprodukte gesamt	85.244.935	100,0%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.342.828	53,4%
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.172.629	46,6%
Hebelprodukte gesamt	2.515.456	100,0%
Anlageprodukte gesamt	85.244.935	97,1
Hebelprodukte gesamt	2.515.456	2,9
Derivative Wertpapiere gesamt	87.760.391	100,0



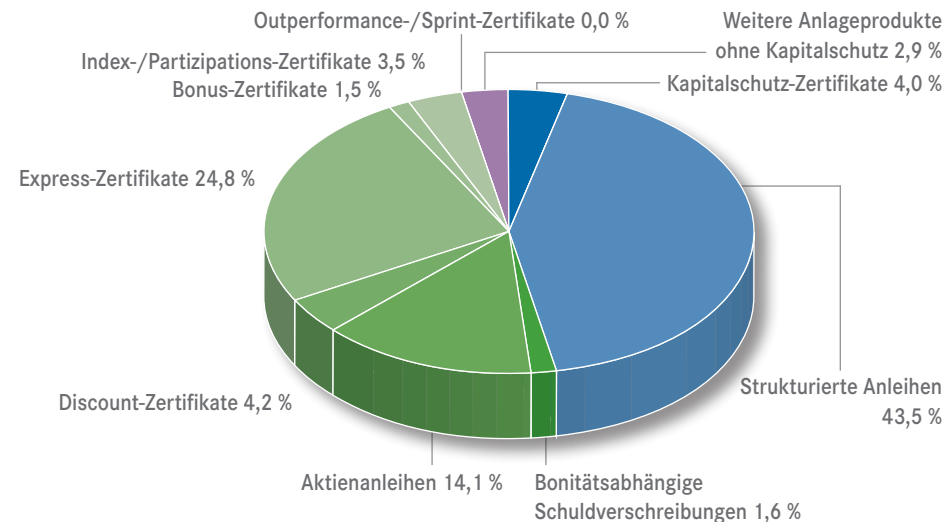
Marktvolumen nach Produktkategorien zum 31.03.2023

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	3.384.018	4,0	3.354.855	3,9	1.208	0,3
■ Strukturierte Anleihen	37.039.263	43,5	36.825.393	43,3	6.680	1,8
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	1.383.659	1,6	1.369.601	1,6	2.045	0,6
■ Aktienanleihen	12.024.674	14,1	12.027.222	14,2	60.097	16,5
■ Discount-Zertifikate	3.603.200	4,2	3.593.096	4,2	153.402	42,0
■ Express-Zertifikate	21.132.587	24,8	21.064.835	24,8	16.047	4,4
■ Bonus-Zertifikate	1.251.737	1,5	1.262.703	1,5	121.658	33,3
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	2.955.716	3,5	2.988.165	3,5	1.269	0,3
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	38.279	0,0	37.677	0,0	658	0,2
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	2.431.802	2,9	2.435.990	2,9	2.141	0,6
Anlageprodukte gesamt	85.244.935	97,1	84.959.537	96,9	365.205	21,9
■ Optionsscheine	1.004.459	39,9	998.598	36,5	530.981	40,8
■ Faktor-Optionsscheine	338.368	13,5	537.708	19,6	97.673	7,5
■ Knock-Out Produkte	1.172.629	46,6	1.200.130	43,9	671.626	51,7
Hebelprodukte gesamt	2.515.456	2,9	2.736.436	3,1	1.300.280	78,1
Gesamt	87.760.391	100,0	87.695.974	100,0	1.665.485	100,0

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.03.2023 x Preis vom 28.02.2023

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.03.2023



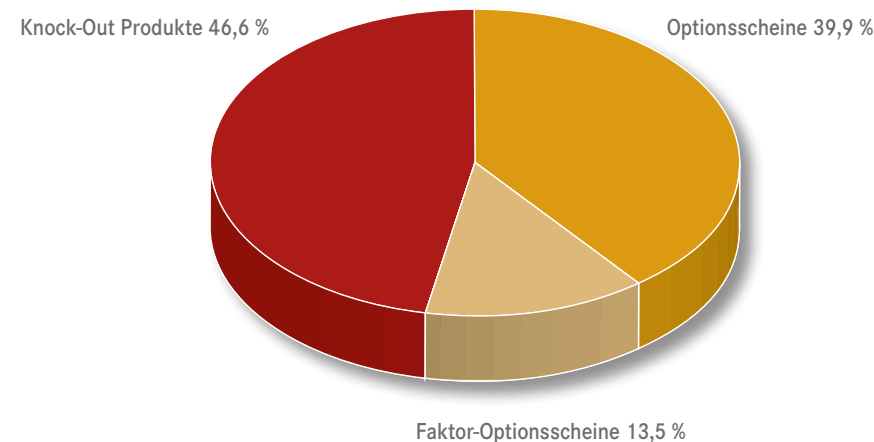
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	179.540	5,6	150.377	4,7	0,9
■ Strukturierte Anleihen	3.742.026	11,2	3.528.156	10,6	0,6
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	23.482	1,7	9.424	0,7	1,0
■ Aktienanleihen	236.710	2,0	239.258	2,0	0,0
■ Discount-Zertifikate	11.301	0,3	1.197	0,0	0,3
■ Express-Zertifikate	195.548	0,9	127.796	0,6	0,3
■ Bonus-Zertifikate	-72.567	-5,5	-61.601	-4,7	-0,8
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	-211.405	-6,7	-178.956	-5,7	-1,0
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	1.656	4,5	1.054	2,9	1,6
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	-42.256	-1,7	-38.068	-1,5	-0,2
Anlageprodukte gesamt	4.064.034	5,0	3.778.637	4,7	0,4
■ Optionsscheine	62.055	6,6	56.194	6,0	0,6
■ Faktor-Optionsscheine	-6.297	-1,8	193.043	56,0	-57,8
■ Knock-Out Produkte	24.054	2,1	51.556	4,5	-2,4
Hebelprodukte gesamt	79.812	3,3	300.792	12,3	-9,1
Gesamt	4.143.847	5,0	4.079.429	4,9	0,1

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.03.2023 x Preis vom 28.02.2023

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.03.2023



Marktvolumen nach Basiswerten zum 31.03.2023

Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	28.166.852	33,0	28.043.183	33,0	105.493	28,9
Aktien	17.152.721	20,1	17.231.636	20,3	249.299	68,3
Rohstoffe	434.366	0,5	431.353	0,5	1.301	0,4
Währungen	88.076	0,1	77.521	0,1	9	0,0
Zinsen	38.805.185	45,5	38.576.675	45,4	8.754	2,4
Fonds	597.734	0,7	599.168	0,7	349	0,1
	85.244.935	97,1	84.959.537	96,9	365.205	21,9
Hebelprodukte						
Indizes	677.477	26,9	745.503	27,2	257.702	19,8
Aktien	1.580.307	62,8	1.593.557	58,2	904.892	69,6
Rohstoffe	152.760	6,1	285.732	10,4	75.217	5,8
Währungen	87.387	3,5	89.786	3,3	54.970	4,2
Zinsen	14.752	0,6	19.417	0,7	6.750	0,5
Fonds	2.774	0,1	2.441	0,1	749	0,1
	2.515.456	2,9	2.736.436	3,1	1.300.280	78,1
Gesamt	87.760.391	100,0	87.695.974	100,0	1.665.485	100,0

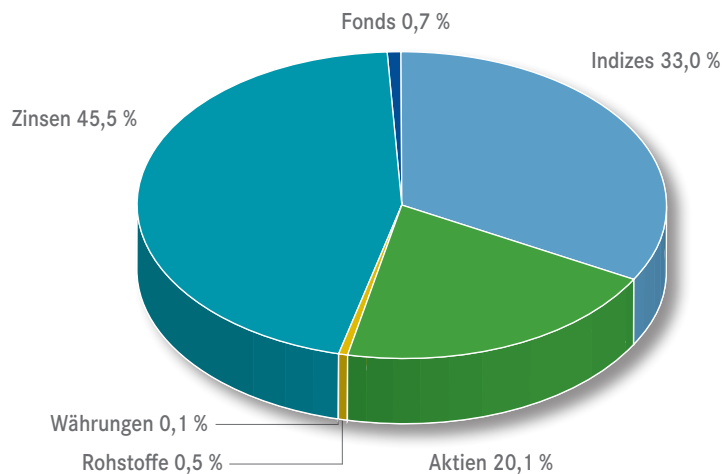
*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.03.2023 x Preis vom 28.02.2023

Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

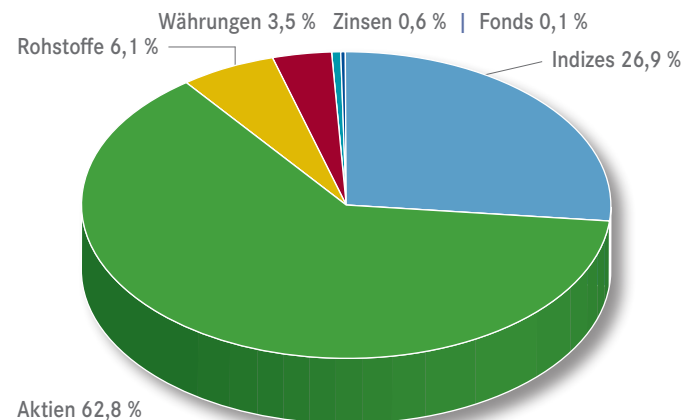
Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	348.054	1,3	224.385	0,8	0,4
Aktien	-84.572	-0,5	-5.658	0,0	-0,5
Rohstoffe	14.486	3,4	11.473	2,7	0,7
Währungen	5.594	6,8	-4.961	-6,0	12,8
Zinsen	3.761.429	10,7	3.532.919	10,1	0,7
Fonds	19.044	3,3	20.479	3,5	-0,2
	4.064.034	5,0	3.778.637	4,7	0,4
Hebelprodukte					
Indizes	-64.732	-8,7	3.294	0,4	-9,2
Aktien	114.872	7,8	128.122	8,7	-0,9
Rohstoffe	24.787	19,4	157.759	123,3	-103,9
Währungen	9.788	12,6	12.188	15,7	-3,1
Zinsen	-5.164	-25,9	-499	-2,5	-23,4
Fonds	261	10,4	-72	-2,8	13,3
	79.812	3,3	300.792	12,3	-9,1
Gesamt	4.143.847	5,0	4.079.429	4,9	0,1

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.03.2023 x Preis vom 28.02.2023

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.03.2023



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.03.2023



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Optionsscheine und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen und ihren Finanz- oder Rechtsberater konsultieren. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere, Monatsbericht März 2023) erlaubt.